



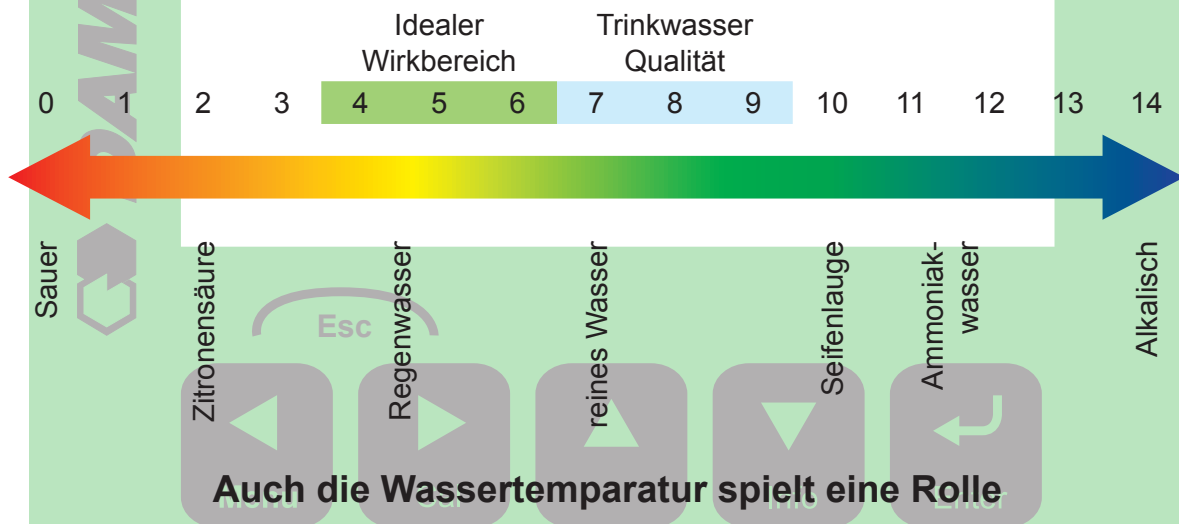
## DAMMANN Fluid Indicator

Anzeige des pH-Wertes und der Temperatur

### Fluid Indicator

#### Einfluss des pH-Wertes auf Pflanzenschutzmittel

Die meisten Pflanzenschutzmittel entfalten ihre Wirkung am besten in einer sauren bis schwach sauren Spritzbrühe (pH-Wert 4–6). Viele Wirkstoffe sind ab einem pH-Wert größer 7 instabil, weil sie durch die alkalische Hydrolyse (Verseifung) abgebaut werden (z.B. Phenmedipham, viele Pyrethroide, Dimethoat, Captan). Der Wirkungsverlust ist irreversibel und beginnt, sobald man das Pflanzenschutzmittel mit dem Wasser vermischt, und dauert so lange an, bis der Wirkstoff auf der Zielfläche getrocknet ist. Je nach Wirkstoff und pH-Wert können bereits nach wenigen Minuten 50 % der aktiven Wirksubstanz abgebaut sein. Generell sind Insektizide für die alkalische Hydrolyse anfälliger als Fungizide und Herbizide.



Die Löslichkeit vieler Pflanzenschutzmittel und Blattdünger nimmt bei fallender Temperatur ab. Bei warmem Wasser ist die erforderliche Zeit zum Auflösen eines Stoffes insbesondere salziger Komponenten deutlich kürzer als bei kaltem Wasser.